



verband binationaler
familien und partnerschaften

Workshopreihe für interkulturelle Vereine!

Workshop 1: Dienstag, 5. Dezember 2017, 15:00 – 18:00 Uhr

Vereinsstruktur, Verantwortungsverteilung, interne Kommunikation

Wie arbeiten wir als Team im Verein? Wer von uns übernimmt welche Aufgaben? Wie organisieren wir uns intern? Welche Rollen haben wir als Vorstand oder als Mitglieder? Wie schaffen wir eine gute Koordination und Kommunikation zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen?

Referent: Martin Reichel, Kulturbüro Dresden

Workshop 2: Donnerstag, 7. Dezember 2017, 13:00 – 16:00 Uhr

Der Verein als Arbeitgeber. Möglichkeiten und Pflichten

Welche Möglichkeiten hat unser Verein, um Arbeit zu vergüten? Was sollen wir über Ehrenamt, Arbeitnehmer oder Honorarempfänger wissen: Von der Aufwandsentschädigung bis zum Gehalt. Welche Pflichten hat unser Verein: Von der Lohnsteueranmeldung bis zum Berufsgenossenschaft.

Referent: Jens Kessler, IQ Steuerberatungsgesellschaft Leipzig

Workshop 3: Samstag, 9. Dezember 2017, 10:00 – 13:00 Uhr

Finanzierungsplanung, Budgetkontrolle und Abrechnung

Wie gelingt eine gute Kalkulation der Projektkosten? Wie überwachen wir die Ausgaben und wie schaffen wir eine Budgetkontrolle während des Projektverlaufs? Was müssen wir beachten, damit das Projekt im Kostenrahmen bleibt und mit einem prüfungssicheren Verwendungsnachweis abgeschlossen wird?

Referentin: Irina Hofmann, Beraterin im Bereich Kultur- und Projektmanagement

Ort: Verband binationaler Familien und Partnerschaften (Arndtstr. 63, 04275 Leipzig)

Diese Workshopreihe findet im Rahmen des Projekts „Begleitung und Coaching von Integrationsprojekten“ statt und ist ein Angebot vom Verband binationaler Familien und Partnerschaften, Leipzig. Die Workshops richten sich an interkulturell arbeitende Vereine. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind jedoch begrenzt. Vorherige Anmeldung bitte an sanchez@verband-binationaler.de bis 27.11.2017.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration